



# **Leitfaden**

## **zur Spendenakquise**

**2.0**  
**(Stand 2020)**



Um die soziale Straßenarbeit von VAMOS JUNTOS in La Paz ermöglichen zu können, ist es unabdingbar, dass wir in Deutschland uns aktiv um Spendenakquise bemühen. Wir freuen uns, dass Ihr bei der Spendenakquise unterstützen möchtet! Dieser Leitfaden ist eine Ideensammlung, wie sich jede\*r von uns aktiv einbringen kann. Manche Aktionen sind dabei einfacher umzusetzen als andere, manche benötigen eine längere Vorlaufzeit, und wieder andere laufen nach dem Einrichten einfach im Hintergrund weiter.



In dieser Sammlung ist sicherlich für jede\*n etwas dabei. Also lasst uns gemeinsam starten!

Zunächst möchten wir noch einmal einen Überblick über unsere Arbeit in La Paz geben.

## Soziale Straßenarbeit mit Schuhputzer\*innen und ihren Familien in La Paz, Bolivien

<p>Angaben zur Organisation</p>	<p>VAMOS JUNTOS Anholter Postweg 11 46395 Bocholt</p> <p>Tel. 02871/9918863 info@vamosjuntos.de www.vamosjuntos.de</p>
<p>Ziel</p> <p>VAMOS JUNTOS heißt: „Lasst uns gemeinsam gehen!“</p>	<p>Seit der Gründung im Jahr 2000 leisten VAMOS JUNTOS Freundeskreis Deutschland – Bolivien e.V. und die gleichnamige Partnerorganisation ONG Asociación de apoyo social y educativo VAMOS JUNTOS soziale Straßenarbeit mit Schuhputzer*innen in La Paz, Bolivien. Gemeinsam setzen wir uns dafür ein, ihre Lebensbedingungen bezogen auf <b>Bildung, Gesundheit und gesellschaftliche Anerkennung</b> nachhaltig zu verbessern. Grundlage für unsere Arbeit sind das Konzept der Hilfe zur Selbsthilfe und die persönliche Begegnung und Begleitung: eine Partnerschaft auf Augenhöhe.</p>
<p>Zielgruppe</p> 	<p>VAMOS JUNTOS arbeitet in La Paz mit Schuhputzer*innen, die aufgrund ihres niedrigen sozioökonomischen Status und ihrer Arbeit als Schuhputzer*innen in der Gesellschaft diskriminiert werden.</p> <p>Der direkte und persönliche Kontakt zu unserer Zielgruppe ist uns besonders wichtig. Die von uns unterstützte Gruppe einschließlich ihrer Familienangehörigen umfasst ca. 2.500 Personen.</p>
<p>Gemeinsam stark</p> 	<p>Für die Kinder bieten wir in den Sommerferien (Dezember, Januar) und Winterferien (Juli) mehrtägige Seminare an, die regelmäßig von über 200 Kindern und Jugendlichen besucht werden.</p> <p>Wir fördern in diesen Seminaren das Lesen, Rechnen und das freie Schreiben, aber auch die Kreativität, die künstlerische Ausdrucksfähigkeit und die Motorik.</p>

In den Seminaren werden bspw. Themen zur Diskriminierung, zum Rollenverständnis, zur Hygiene und zur Sexualität behandelt. Zusätzlich gibt es für die Eltern Seminare, in denen vor allem Strategien zur Lösung von Problemen in der Familie thematisiert werden.

### Sicherung des Schulbesuchs



Um den Schulbesuch zu garantieren, unterstützen wir immer zum Schuljahresbeginn im Februar über 300 Kinder von Schuhputzer\*innen und Kinder vom Land, die während der Ferien in der Stadt als Schuhputzer\*innen arbeiten, mit Schulmaterialien sowie etwa 200 Kinder und Jugendliche mit Schuhen.

98% der Kinder besuchen die Schule und viele der älteren Kinder absolvieren eine Ausbildung oder ein Studium.

Durch unsere verschiedenen Formen der Unterstützung im Bildungsbereich haben wir wesentlich mit dazu beigetragen, dass heute (im Vergleich zu vor 20 Jahren) während der Schulzeit kein Kind mehr regelmäßig als Schuhputzer\*in arbeitet.

### Ausbildung und Studium






Wir unterstützen Schuhputzer\*innen und nahe Familienangehörige mit Stipendien für die Abendschule, die Berufsausbildung oder für ein Studium, damit sie sich selber eine sichere Ausgangslage für den Lebensunterhalt schaffen können.

Außerdem bieten wir ihnen die Möglichkeit, die Bibliothek in den Räumen von VAMOS JUNTOS zu nutzen.

### Frauen mit eigenem Glanz



Jede Woche treffen sich Schuhputzerinnen sowie Frauen und Schwestern von Schuhputzer\*innen zum Austausch und zu Seminaren, in denen Themen, die sie beschäftigen, behandelt werden; darüber hinaus können sie auch kunsthandwerkliche Techniken erlernen. Bspw. stricken sie Strümpfe, die wir in Deutschland und Bolivien

	<p>verkaufen. So haben die Frauen die Möglichkeit, sich etwas zum Lebensunterhalt hinzuzuverdienen.</p>
<p>Postkarten</p> 	<p>Eine Gruppe von Schuhputzer*innen und Familienangehörigen stellt hochwertige handgefertigte Postkarten her, die in Deutschland und Bolivien verkauft werden. Jede Postkarte enthält Informationen über die Person, die die Karte hergestellt hat. Pro Karte erhalten die Hersteller*innen den Wert des Verkaufspreises abzüglich der Materialkosten. Damit haben sie eine zusätzliche und wichtige Möglichkeit, Geld zu verdienen.</p>
<p>Grupo Esperanza</p> 	<p>In der „Gruppe Hoffnung“ treffen sich Menschen mit Alkoholproblemen regelmäßig zum Gespräch. Wir arbeiten mit ihnen an positiven Einstellungen, der emotionalen Linie und führen sportliche Aktivitäten durch. Gleichzeitig geben wir ihnen Werkzeuge an die Hand, mit denen sie lernen können, bewusster mit Alkohol umzugehen. Darüber hinaus begleiten wir abhängige Menschen zu Beratungsstellen und unterstützen sie bei den Kosten in einem Rehabilitationszentrum.</p>
<p>In Würde altern</p> 	<p>Wöchentlich trifft sich eine Gruppe von Schuhputzern zwischen 60 und 89 Jahren, um gemeinsame Zeit zu verbringen, sich auszutauschen, um zu basteln und zu singen. Sie haben hier auch die Möglichkeit, zusammen mit einer Physiotherapeutin und Sozialarbeiterin Techniken zur Linderung körperlicher Beschwerden zu erlernen oder über aktuelle Sorgen zu sprechen. Viele von ihnen nehmen an einem Alphabetisierungskurs und den Folgekursen teil. Regelmäßig gibt es Seminare zu gesundheitlichen Themen, aber auch zu gesellschaftspolitischen Fragen und Problemen.</p>

## Gesundheit



Wir unterstützen bei medizinischen Untersuchungen, Operationen und Krankenhausaufenthalten.

Es gibt regelmäßige Seminare zur Prävention in unterschiedlichen Bereichen und jährlich Vorsorgeuntersuchungen für Kinder beim Zahnarzt sowie gynäkologische Untersuchungen für die Frauen.

## Sport



Wir bieten wöchentlich sportliche Aktivitäten für Schuhputzer\*innen an, so dass sie einen Ausgleich zu ihrer Arbeit finden und sich gleichzeitig untereinander austauschen können.

## Begib Dich in meine Schuhe



Wir führen Workshops in Schulen und Universitäten durch, um Schüler\*innen und Studierende für Menschenrechte, Interkulturalität und Diskriminierung zu sensibilisieren, indem wir einen Raum schaffen, in dem die jungen Menschen Schuhputzer\*innen treffen, die ihre Lebenserfahrung mit ihnen teilen und über Arbeits- und Familienfragen sprechen. Auf diese Weise geben wir den Schuhputzer\*innen eine Stimme und eröffnen den Dialog und den direkten Kontakt, um Vorurteile und Diskriminierung abzubauen und das Bild der Schuhputzer\*innen zu verändern.

## Alternatives Tourismusprojekt „mit anderen Schuhen“



In unserer alternativen Tourismustour „mit anderen Schuhen“ durch das Stadtzentrum von La Paz zeigen Schuhputzer\*innen als Touristenführer\*innen die wichtigsten Sehenswürdigkeiten und geben parallel dazu einen Einblick in ihre Situation. Dadurch, dass sie den Teilnehmenden etwas über die Geschichte der Schuhputzer\*innen in der Stadt und über ihre Arbeits- und Lebenswelt erzählen, vermitteln sie ihnen im Gegensatz zu den geläufigen Vorurteilen in der Gesellschaft ein positives Bild von ihrer gesellschaftlichen Gruppe.

## Freiwilligen- dienst



Seit 2001 führen wir das Nord-Süd-Freiwilligenprogramm durch, seit 2020 auch die Süd-Nord-Komponente, an der junge Menschen aus unserer Zielgruppe teilnehmen können.

Die Freiwilligen absolvieren einen non-formalen Lern- und Bildungsdienst, der ihnen umfassende Möglichkeiten des „Globalen Lernens“ eröffnet und ihr Engagement für Entwicklung und Gesellschaft, auch über ihren Freiwilligendienst hinaus, motiviert und stärkt.

## Team in Bolivien



Wir verfügen über ein multidisziplinäres/interdisziplinäres professionelles Team, zu dem auch wechselnd Freiwillige und Praktikanten aus dem In- und Ausland gehören.

## **Grundsätzliches**

VAMOS JUNTOS bietet viele Möglichkeiten und Hilfestellungen, um die eigene Spendenakquise voranzutreiben. Zunächst wollen wir einen Überblick schaffen, wie wir Spendenakquise betreiben und bereits vorhandene Techniken nutzen können.

### I. Dropbox und slack

In der Dropbox und auf der Plattform slack sind viele Vereinsdokumente abgespeichert, die bei der Spendenakquise helfen können. Darunter sind fertige Präsentationen, Anschreiben und Bilder. Klickt doch einfach mal durch.

### II. Facebook und Instagram

Auf Facebook (<https://www.facebook.com/vamosjuntosbolivien>) und Instagram ([https://www.instagram.com/ngo\\_vamos\\_juntos/?igshid=7xrj1qrti3dt](https://www.instagram.com/ngo_vamos_juntos/?igshid=7xrj1qrti3dt)) berichten wir regelmäßig aus La Paz. So bekommt ein möglichst breites Publikum direkte Informationen über Projekte und Aktionen. Wenn Ihr Werbung für VAMOS JUNTOS macht, denkt daran, immer auf

Facebook und Instagram zu verweisen und die Leute zu bitten, unsere Seite zu liken und uns zu folgen. So werden wir nicht nur bekannter, sondern können auch Menschen motivieren zu spenden.

Auf unserer Homepage unter <https://www.vamosjuntos.de/unterstuetzen/> sind verschiedene Möglichkeiten aufgeführt, wie uns Interessierte unterstützen können. Zum einen geht es dabei um direkte finanzielle Unterstützung in Form von Spenden und Patenschaften, zum anderen aber auch um Ideen, durch die VAMOS JUNTOS bekannter gemacht werden kann.

Einzelne Punkte möchten wir hier nun noch einmal näher vorstellen.

### Spendenmöglichkeiten

VAMOS JUNTOS ist als gemeinnützige Körperschaft anerkannt und berechtigt, für Spenden Zuwendungsbestätigungen auszustellen, die von den Finanzämtern mit der Wirkung der Steuerminderung anerkannt werden.

Es gibt verschiedene Spendenmöglichkeiten.

- Einzelspende
- regelmäßige Spende (monatlich, halbjährlich, jährlich)
- Mitgliedschaft
- Patenschaften





*Unser Spendenkonto*

**VAMOS JUNTOS**

*Stadtsparkasse Bocholt*

*IBAN: DE93 4285 0035 0100 0241 16*

*BIC: WELADED1BOH*

*BLZ: 428 500 35*

*Konto-Nr.: 100 024 116*

Bei der **Einzel- und der regelmäßigen** **Spende** wird die Höhe selbstverständlich durch die/den Spender\*in festgelegt. Die Spende kann direkt auf das Konto überwiesen oder von uns per Lastschrift eingezogen werden. Bei einer Überweisung ist es wichtig, die/den Spender\*in darauf hinzuweisen, eine Ad-

resse anzugeben, damit wir anschließend ein Dankeschön und die Spendenquittung versenden können. Für eine Lastschrift kann das Spendenformular von der Homepage heruntergeladen werden.

Natürlich gibt es auch die Möglichkeit, **Mitglied** von VAMOS JUNTOS zu werden. Einzelmitglieder besitzen die üblichen Rechte und Pflichten eines Vereinsmitgliedes, Fördermitglieder haben kein Stimmrecht, können aber an allen Veranstaltungen des Vereins teilnehmen. Der Mitgliedsbeitrag für beide Formen liegt bei 30,00 Euro im Jahr; Schüler\*innen, Auszubildende, Praktikant\*innen sowie Studierende zahlen die Hälfte, also 15,00 Euro im Jahr. Gerade für Geschwister, Freunde und Kommilitonen bietet sich eine Fördermitgliedschaft sehr an. Eine Fördermitgliedschaft in Höhe von 15,00 Euro im Jahr ist auch für viele junge Leute interessant, ist es doch ein Betrag, der auch schnell an einem Wochenende ausgegeben wird. Das Dokument zur Werbung von Mitgliedern kann individuell von uns mit eigenen Fotos und Texten gestaltet werden. So wird auch die Hürde des persönlichen direkten Kontaktes genommen, der aber durch die Bilder und Zitate wieder ausgeglichen wird. Auf diese Weise können auch



(ehemalige) Lehrer\*innen, Dozent\*innen oder eher weiter entfernte Bekannte in den email-Verteiler mit aufgenommen werden.

Bei den **Patenschaften** gibt es mehrere Möglichkeiten, unsere Arbeit in verschiedenen Bereichen, aber auch Einzelpersonen direkt zu unterstützen. Eine Patenschaft beträgt 20,00 Euro im Monat.

Die beiden großen Arbeitsbereiche, für die VAMOS JUNTOS viele Spendengelder einsetzt, sind Bildung und Gesundheit. Bei der Übernahme einer Patenschaft in diesen Bereichen informieren wir zusätzlich zu unseren Rundbriefen jeweils am Ende eines Jahres über unsere Ergebnisse.

1. Im Bildungsbereich unterstützen wir bspw. alle Kinder und Jugendlichen zum Schuljahresanfang mit Schulmaterialien – eine individuell von uns zusammengestellte Schultüte entspricht aktuell etwa einem Wert von 15,00 Euro. Des Weiteren erhalten die Kinder und Jugendlichen Anfang des Jahres Schuhe im Wert von 25,00 Euro. Auf diese Weise sichern wir den Schulbesuch der Kinder und Jugendlichen.
2. Im Gesundheitsbereich kommt es leider häufig vor, dass Krankheiten verschleppt oder Knochenbrüche z.B. nicht operiert werden, weil die kranken Menschen das Geld für die Behandlung nicht aufbringen können. Eine normale Operation kostet in der Regel zwischen 120,00 Euro und 250,00 Euro, die Materialkosten bei einem einfachen Bruch belaufen sich auf 450,00 Euro – Kosten, die die Familie im Notfall nicht aufbringen kann. VAMOS JUNTOS übernimmt in diesen Fällen in der Regel die Materialkosten für die Operationen. Außerdem unterstützen wir die Familie in den drei Folgemonaten, in denen die/der Schuhputzer\*in meist nicht arbeiten kann, mit Lebensmitteln in Höhe von je 25,00 €/Monat.

Bei Chemotherapien unterstützen wir einmalig mit einer Summe von 5000,00 Bs (555,00 Euro). Auch Hörgeräte kosten pro Stück etwa 500,00 Euro – Summen, die die Schuhputzer\*innen nicht aufbringen können.

Die Patenschaften für den Gesundheitsbereich ermöglichen es uns, in Notfällen schnell zu handeln und Operationen und andere medizinische Behandlungen durchführen zu lassen.

## Direkte Unterstützung von Einzelpersonen (mit Briefkontakt):

### 3. Ausbildung und Studium

Hier handelt es sich um Schuhputzer\*innen oder nahe Familienangehörige, die die Abendschule besuchen, in einer Berufsausbildung stehen oder ein Studium absolvieren. Im Laufe der Jahre haben schon viele junge Erwachsene durch die Unterstützung von Paten über den Weg von Ausbildung oder Studium den Schritt von der Straßenarbeit in ein festes berufliches Arbeitsverhältnis schaffen können.

### 4. Alleinerziehendes Elternteil mit mehreren Kindern

Da es in Bolivien kein Kindergeld gibt, unterstützen wir nach eingehender Prüfung durch unsere Sozialarbeiterinnen alleinerziehende Eltern mit mindestens zwei Kindern unter 18 Jahren bei den Lebenshaltungskosten. Voraussetzung ist in jeden Fall immer, dass die schulpflichtigen Kinder regelmäßig am Schulunterricht teilnehmen.

### 5. Chronische Krankheiten

Gerade diejenigen, die an einer chronischen Krankheit wie Epilepsie, Schilddrüsenerkrankung, Diabetes oder Rheuma leiden, geraten sehr schnell in große Notlagen, da sie täglich Medikamente einnehmen und regelmäßige Kontrolluntersuchungen durchführen lassen müssen. Die Kosten sind so hoch, dass sie meist nicht einmal mit dem Beitrag einer einzigen Patenschaft abgedeckt werden können, um die teuren Medikamente und kostspieligen Untersuchungen bezahlen zu können.

### 6. Don Panchitos

Hier handelt es sich um Schuhputzer zwischen 60 und 90, die selbst in diesem hohen Alter noch als Schuhputzer arbeiten müssen, da sie keine Unterstützung von Familienangehörigen erhalten und ganz auf sich allein gestellt sind. Die allgemeine staatliche Rente reicht nicht aus, um die laufenden Lebenshaltungskosten zu bestreiten. Durch eine Patenschaft helfen wir mit, ihnen ein würdiges Leben im Alter zu sichern. Außerdem übernimmt VAMOS JUNTOS im Krankheitsfall die Kosten, wenn diese nicht von der staatlichen

Krankenversicherung für Senioren erstattet wird (dies ist nur sehr selten der Fall).

#### 7. Sicherung der Arbeit einer Sozialarbeiterin/Pädagogin bei VAMOS JUNTOS

In allen oben genannten Bereichen der Hilfe arbeiten unsere Sozialarbeiterinnen und unsere Pädagogin mit hohem Engagement. Mit ihrem professionellen Einsatz leisten sie einen wichtigen Beitrag in der Betreuung von Schüler\*innen und Studierenden sowie Familien und vielen Einzelpersonen. Durch ihre Arbeit haben wir den ganz persönlichen Kontakt zu den Menschen, die unsere Hilfe brauchen, und können zusichern, dass Hilfe auch dort ankommt, wo sie unbedingt nötig ist.

Da wir für die Anstellung unserer Fachkräfte keinerlei institutionelle oder staatliche Förderung erhalten, kann durch eine Patenschaft diese wichtige und unentbehrliche Arbeit unterstützt werden.

Alle Spender\*innen erhalten folgende Informationen:

- ein persönliches Dankeschreiben (per Post oder per email) nach Eingang einer Spende (bei regelmäßiger Spender nur einmalig)
- Spendenquittung im Januar des Folgejahres per Post (oder frühzeitiger, wenn angefordert) mit Dankeskarte und Foto (z. B. Seminar mit Kindern, Schulmaterialien etc.)
- 2x Jahr: Rundbrief (per Post oder per email – mit Dank für die Unterstützung)
- 3x-4x /Jahr. Boletín (nur per email)
- Postkartenkatalog per email

Pat\*innen erhalten noch zusätzliche Informationen:

- persönliche Schreiben (VJ-Postkarte) mit Infos zu Patenkindern (Beginn, Ende, Änderungen)
- 2x Jahr Patenbriefe und Übersetzung
- Bereiche Bildung/Gesundheit: Jahresbericht: Text, Bilder und Zahlen

## Spendergruppen

Wenn wir versuchen, neue Spender\*innen für VAMOS JUNTOS zu akquirieren, kommt als erstes natürlich die Frage auf, wie überzeuge ich überhaupt jemanden davon, dass er/sie ausgerechnet für VAMOS JUNTOS etwas spendet?

VAMOS JUNTOS ist vor allem die persönliche Beziehung zu den Spender\*innen besonders wichtig. Die meisten kommen aus unserem direkten Umfeld: Familie, Freunde & Bekannten von (ehemaligen) Freiwilligen. Fast alle von uns haben (oder werden) die Arbeit von VAMOS JUNTOS vor Ort in La Paz für mehrere Monate oder für ein Jahr direkt mit unterstützt, kennen unsere Zielgruppe sehr gut und wissen aus erster Hand, wie die Gelder eingesetzt werden. Somit können wir garantieren, dass finanzielle Mittel nicht institutionell anonym verteilt werden und die materielle Unterstützung nicht in die falschen Hände gelangt. So können wir die seriöse Verwaltung aller Spenden- und Patengelder zusichern.

### 1. Familie, Freunde & Bekannte:

Da diese Gruppe das Projekt, in dem WIR ganz persönlich aktiv sind, unterstützen möchte, ist es hier wichtig zu erklären, warum wir uns ausgerechnet für dieses Projekt entschieden haben. Warum Bolivien? Was ist aus unserer Perspektive der Unterschied zu anderen Projekten, bzw. was für Unterschiede erhoffen wir uns? Ein persönlicher, direkter Kontakt ermöglicht es, auf der einen Seite ausführlicher die eigenen Beweggründe zu erklären, auf der anderen Seite, können wir auf konkrete Fragen natürlich deutlich besser reagieren. Erfahrungsgemäß ist dies ein ganz wichtiger Faktor, da diese Gruppe den Eindruck bekommen möchte, dass wir von dem Projekt, für das wir uns entschieden habt, überzeugt sind.

Besonders schön ist es natürlich, wenn im Familien- oder Freundeskreis bspw. an einem runden Geburtstag oder an einer Hochzeit für VAMOS JUNTOS gesammelt wird.

## 2. Unterstützer im regionalen Raum

Es gibt in Deutschland viele Personen, die gerne etwas Geld spenden, um sich für eine gute Sache einzusetzen. Für diese Gruppe ist ein spezifisches Projekt von entscheidender Bedeutung; wer dieses Projekt durchführt, ist zumeist zweitrangig. Diese anonymen Menschen erreichen wir weniger durch persönliche Erzählungen, sondern eher durch Informationen und Fakten zu VAMOS JUNTOS.

Ganz wichtig ist dabei, den Spender\*innen aufzuzeigen, was bisher bei VAMOS JUNTOS erreicht wurde, um sie von der Sinnhaftigkeit ihrer Spende und der Nachhaltigkeit unserer Arbeit zu überzeugen. Gerade wenn Ihr (noch) nicht selbst die Arbeit vor Ort unterstützt habt, ist es wichtig und hilfreich, sich erst einmal selbst gut zu informieren und dann auch gerne noch mit konkreten Fragen auf uns zu zukommen.

Das Problem dieser Gruppe ist häufig die Erreichbarkeit. Hier helfen die



Massenmedien extrem weiter. Gerade **lokale Zeitungen** freuen sich immer wieder über Berichte von sozial aktiven jungen Erwachsenen in der Region. Die Erfolgsquote dafür ist erfahrungsgemäß relativ groß. Aber auch das **lokale Fernsehen** kann man durchaus ansprechen.

Die Chancen, hier eine positive Reaktion zu bekommen, sind natürlich wesentlich geringer, aber durchaus vorhanden. Medien wie Facebook, Instagram, Twitter oder Google Plus sind auch geeignet, um eine größere Anzahl von Menschen zu erreichen.

Die Erfahrung zeigt außerdem, dass es am erfolgreichsten ist, sich auf lokale Gegebenheiten zu fokussieren. Es schadet zwar nicht, ein Spendengesuch deutschlandweit zu veröffentlichen, allerdings ist dies mit wesentlich mehr Aufwand verbunden und die Erfolgsquote ist nicht all zu hoch.

### 3. Kirchengemeinden, Schulen, andere Institutionen und Vereinen

Einen **Vortrag über VAMOS JUNTOS** und die Arbeit in Bolivien zu halten, ist eine einfache Methode, Menschen für unsere soziale Straßenarbeit in La Paz zu begeistern. In unserer Dropbox und auf slack findet Ihr Präsentationen, die Ihr verwenden könnt bzw. die als Vorlage dienen könnten. Den Vortrag könnt Ihr natürlich grundsätzlich überall halten, wo es Euch erlaubt wird. In



Frage kommen besonders Unis, Schulen, lokale Vereine, Kirchengemeinden sowie EineWelt-Läden. Auch Anschreiben dafür findet Ihr in der Dropbox.

Eine weitere gute Möglichkeit, andere Menschen über unsere Arbeit in Bolivien zu informieren, stellt ein **Infostand** dar. Je nach Anlass kann es sinnvoll sein, an einer schon bestehenden Veranstaltung teilzunehmen (Basare, Märkte, Infoveranstaltungen zu verwandten Themen). Ein Infostand an einem Samstagvormittag in der Fußgängerzone geht aber natürlich auch! Dazu wird zwar die Erlaubnis der jeweiligen Kommune benötigt, die aber meistens leicht zu bekommen ist; die Bürgerämter bieten sich da in der Regel gut als Anlaufstelle an. Material wie Bilder und Infotafeln sowie Flyer stellen wir natürlich gerne zur Verfügung. Wenn so eine Veranstaltung in Planung ist, ist es immer super, diese direkt allen aktiven Mitgliedern mitzuteilen. Denn wenn andere Mitglieder ganz in der Nähe wohnen, ist Verstärkung so gut wie sicher. Hauptziel ist dabei, anderen Menschen von unserer Arbeit zu erzählen und sie davon zu überzeugen, in Kontakt mit uns zu bleiben oder uns sogar Geld zu spenden. Im Gespräch sollte man daher immer auf unsere Homepage, auf Facebook und Instagram verweisen und anbieten, per Mail weiteres Infomaterial zuzuschicken. Faltblätter mit dem wichtigsten Infomaterial kannst Du über Ruth erhalten.

- Es lohnt sich auf jeden Fall, direkten Kontakt zur eigenen Kirchengemeinde aufzunehmen und zu fragen, ob eine **Kollekte** einem speziellen Projekt von VAMOS JUNTOS zugutekommen könnte.

Die katholischen Gemeinden nehmen alle an der **Sternsingeraktion** um den 06. Januar teil. Die Gelder gehen an das Kindermissionswerk. Jedes Jahr steht ein Land als Beispielland im Vordergrund, allerdings werden die Spenden an verschiedene Projekte, die vom Kindermissionswerk unterstützt werden, weltweit weitergeleitet, so auch an



VAMOS JUNTOS. Von daher ist es möglich, die gesammelten Spenden direkt zweckgebunden für VAMOS JUNTOS an das Kindermissionswerk zu überweisen (Projektnummer: P 17 0211 001). So wissen die Gemeindemitglieder, welches Projekt sie konkret unterstützen. Sinnvoll ist es dann natürlich, im Vorfeld zur Information und/oder im Anschluss einen Vortrag über unsere Arbeit in der Gemeinde zu halten.

- Viele Schulen unterstützen inzwischen soziale Projekte im Ausland. Selbst wenn die Schule schon ein Projekt fördert, schadet es nicht, als (ehemalige\*r) Schüler\*in auch VAMOS JUNTOS noch einmal vorzustellen. Auch für die Schulen ist der persönliche Bezug zu den Projekten besonders wichtig.



Gerade an Schulen bietet es sich an, einen **Spendenlauf** durchzuführen. Dieser erfordert einiges an Organisation und sollte daher mit relativ viel Vorlaufzeit geplant werden, damit alle nötigen Vorbereitungen getroffen werden können.

Die Läufer\*innen selbst kümmern sich um Sponsoren (bspw. Firmen, Familienangehörige, etc.), die pro zurückgelegte Strecke einen gewissen Betrag beisteuern. Dafür werden Laufzettel erstellt, auf denen die/der Läufer\*in und ihre/seine Strecke festgehalten werden kann. Informationen zur Organisation eines Sponsorenlaufs und



entsprechende Anleitungen befinden sich in der Dropbox.

Ein Spendenlauf kann natürlich auch mit anderen Gruppen durchgeführt werden, bspw. in Sportvereinen.

- EineWelt-Läden sind sehr interessiert an unseren **Postkarten und selbst gestrickten Strümpfen**, die in La Paz von Schuhputzer\*innen und ihren Familienangehörigen erstellt werden. Ziel der Weltläden ist es, mit dem Verkauf von Produkten aus dem Fairen Handel zu mehr Gerechtigkeit in den Handelsbeziehungen zwischen den Ländern des Globalen Südens und des Nordens beizutragen. Da sie nicht gewinnorientiert ausgerichtet sind, spenden EineWelt-Läden oft auch einen Teil der Einnahmen an soziale Projekte.
- In den meisten Städten gibt es Vereine wie den „Lions Club“ oder „Rotary Clubs“. Auch hier ist es sinnvoll, sich mit den Verantwortlichen in Verbindung zu setzen und so eine Spende für VAMOS JUNTOS zu generieren.



#### 4. Firmen

Eine weitere Gruppe von potentiellen Spendern sind Firmen, auch wenn es mitunter schwierig sein kann, diese für uns zu gewinnen.

Firmen sind Wirtschaftssubjekte, die in der Regel darauf ausgerichtet sind, Gewinn zu machen. Zwar kann der Spendenbetrag bei der Steuer geltend gemacht werden (dies ist auch ein wichtiger Punkt), aber warum sollen sie gerade VAMOS JUNTOS unterstützen? Gerade bei großen Firmen kommen täglich mehrere Spendenanfragen jeder Art an. Auch hier ist daher eine Möglichkeit zu schauen, welche Firmen in der eigenen Region aktiv vertreten sind oder einen direkten Bezug zu Bolivien oder zum Schuhgewerbe haben. Sehr vorteilhaft ist es daher, deutsche Firmen zu finden, die Partner in Bolivien haben oder dort sogar selbst aktiv sind. Für viele Firmen steht bei der Unterstützung von sozialen Projekten ein erhoffter Imagegewinn im Vordergrund. Daher ist es immer sinnvoll, sich zu überlegen, wie

die Unterstützung durch die Firmen öffentlichkeitswirksam gemacht werden kann.

## Aktionen

Hier möchten wir Euch einige Aktionen vorschlagen, die sich im Laufe der Zeit als erfolgreich erwiesen haben. Eurer Kreativität sind dabei natürlich keine Grenzen gesetzt. Wenn Ihr coole Aktionen durchgeführt habt, dann berichtet uns bitte davon, damit wir sie hier in den Leitfaden aufnehmen können.

- **Verkauf von . . .: bspw. Waffeln, Kuchen, Punsch, Glühwein** (je nach Jahreszeit). Vielleicht findet an Eurer Uni oder Schule, bei Eurem Verein oder im eigenen Stadtteil ein Bazar statt, an dem Ihr Euch mit einklinken könnt. Waffeln und Kuchen in der großen Pause an der eigenen Schule zu verkaufen, kommt bei Schüler\*innen sehr gut an und erfordert nur wenig Vorbereitung. Natürlich macht es immer mehr Spaß, solche Aktionen zusammen mit Freund\*innen zu planen und durchzuführen.



- Du kannst auch **Produkte aus Bolivien** verkaufen. Postkarten, Alpakaprodukte (Schals, Handschuhe, Mützen), Taschen und vieles mehr können direkt bei Ruth angefordert werden.



- **Flohmarkt:** Vielleicht habt Ihr Sachen, die Ihr selber nicht mehr braucht? Dann meldet Euch beim nächsten Flohmarkt an und verkauft, was nicht mehr gebraucht wird. Hier ist es gut, Flyer von VAMOS JUNTOS dabei zu haben und auf Schildern darauf aufmerksam zu machen, dass das Geld gespendet wird. Wenn man Kunden bei günstigen Sachen sagt „Spende einfach, was Du denkst, die Einnahmen sind für ein soziales Projekt in Bolivien“, dann geben die Käufer



auch häufig viel mehr. Wenn Ihr keinen Flohmarkt findet, bietet es sich auch an, Internetportale zu nutzen. Neben Ebay sind Portale wie Quoka eine gute Anlaufmöglichkeit.

- **Soliparty:** Wenn Ihr eine (Abschieds-)Party schmeißt, dann bittet doch einfach Eure Freund\*innen, einen kleinen Betrag an VAMOS JUNTOS zu spenden. So kommt schnell etwas zusammen. Natürlich kann man auch ein Konzert o.ä. organisieren oder bspw. Deinen Abi-Jahrgang überzeugen, einen eventuellen Überschuss von den Abipartys zu spenden.
- **Fotoausstellung:** Wir haben eine Fotoausstellung über unsere Arbeit in La Paz, Bolivien und die Schuhputzer\*innen im Allgemeinen. Die könnt Ihr gerne bei uns per Mail anfordern und, wenn sie gerade frei ist, schicken wir sie Euch zu. Ihr müsst dann eigentlich nur noch die Räumlichkeiten organisieren. Dabei bietet es sich an, eine Vernissage zu machen, verbunden mit einem Vortrag.
- **Wanderausstellung „Zu Füßen der Gesellschaft mit Bildern von Kindern von Schuhputzer\*innen“:** 65 Kinder im Alter von fünf bis 13 Jahren stellten in Workshops 2013 einzeln und in Gruppen mit verschiedenen Materialien wie Wasserfarben, Leuchtfarben, verschiedenen Papiersorten und Salzteig Collagen und Bilder her, insgesamt 140 Arbeiten! Diese wurden zum Abschluss des Projektes im Rahmen einer Ausstellung der Öffentlichkeit von La Paz vorgestellt und in einem Buch veröffentlicht. Ziel war es für uns, dass sich die Kinder mit ihrer eigenen Lebenswirklichkeit auseinandersetzen und sich in dem von uns angebotenen geschützten Raum mit Gleichaltrigen in ähnlicher Lebenssituation austauschen konnten. Einen Teil dieser Bilder stellen wir gerne zusammen mit Informationen zu unserer Arbeit zur Verfügung!



- **Lesung: Meine Straße – Deine Straße:**

Im Rahmen des außerschulischen Jugendaustauschs, der 2017 über die weltwärts-Begegnungen gefördert wurde, entstand die Geschichte Meine Straße – Deine Straße, in die die Erfahrungen der beiden teilnehmenden Gruppen (Schüler\*innen aus Deutschland und Schuhputzer\*innen und Kinder von Schuhputzer\*innen aus La Paz) eingeflossen sind. Sie richtet sich an Kinder ab etwa acht Jahren. Im Rahmen einer Lesung in Schulklassen oder Büchereien können auch Spendengelder akquiriert werden.



Die Geschichte findet Ihr auf Deutsch, Spanisch, Englisch, Französisch und Italienisch auf der Homepage unter: <https://www.vamos-juntos.de/unsere-arbeit/bildung/> .

- Eine weitere Möglichkeit, die Spendergemeinschaft ohne direkte Anfragen zu erweitern, ist **betterplace.org**. Wenn die Personen, die Ihr vom Spenden überzeugen wollt, nicht an VAMOS JUNTOS an sich spenden möchten, weil sie sich vielleicht wenig darunter vorstellen können oder Bedenken haben, dass Ihre Spende tatsächlich bei den Schuhputzer\*innen ankommt, lassen sie sich vielleicht davon überzeugen, ein konkretes Projekt zu unterstützen. Nach der Registrierung können dort Spendenaktionen initiiert werden. Die Aktion oder das Projekt wird detailliert beschrieben und ein Datum festgelegt, bis wann die Spendenaktion laufen soll. Anschließend lässt sich die Spendenaktion gut und einfach über verschiedene Medien verbreiten.

Auf Betterplace haben wir einige Jahre direkt Spenden für bestimmte laufende Projekte von VAMOS JUNTOS gesammelt. Es wäre schön, wenn wir dies wieder aktivieren. Eurer Kreativität sind hier wie immer keine Grenzen gesetzt.

## Spenden ohne eigenes Zutun

- **WeCanHelp.de und AmazonSmile:** Wenn Ihr etwas online einkauft und diesen Einkauf statt beim Onlineshop auf [wecanhelp.de/vamos-juntos](https://wecanhelp.de/vamos-juntos) startet, erhält VAMOS JUNTOS eine prozentuale Spende vom Einkauf, die Euch nichts zusätzlich kostet (z.B. 0,5% bei Amazon, 1-2€ bei der Bahn oder 6,3% bei Bergfreunde.de und sogar 8,1% bei Decathlon). Man kann auch einen „Shop Alarm“ zu seinem Browser hinzufügen, um beim Googeln direkt Partnershops (mit einem Smiley) angezeigt zu bekommen. Eine Anmeldung ist dabei von Vorteil, um zu sehen, ob es mit der Spende geklappt hat. Hohe Spenden gibt es auch bei Vertragsabschlüssen (Versicherungen, Bankkonten, Telefon/Internet, Reisebuchungen). Wenn Ihr Selbstständige im Familien- und Bekanntenkreis habt, ist es auch überaus sinnvoll, diese zu fragen, wo sie ihr Büromaterial bestellen. Kanzleien und kleine Büros geben oft tausende Euro im Jahr für solche Bestellungen aus und die größten Anbieter für Office-Bedarf sind tatsächlich auch auf WeCanHelp mit bis zu 9% Spende vertreten. Auch wenn es einfach klingt, sollte man den Interessierten von Anfang an Hilfestellung geben und am Ball bleiben, damit auch technisch bei den Bestellungen wirklich alles klappt. Es bleibt noch zu erwähnen, dass ein Durchschnittshaushalt, wenn er WeCanHelp bei den seinen Online-Einkäufen (die er sowieso ausführt) anwendet, 100-150€ Spenden pro Jahr erbringen würde bei konsequenter Nutzung. Wichtig außerdem noch: Werblocker im Browser (im Firefox z.B. unter „Add-Ons“ oder dem Puzzleteil-Symbol zu finden) müssen während der Bestellung deaktiviert sein.

Eine ausführliche Übersicht zu WeCanHelp findet Ihr unter <https://www.vamosjuntos.de/unterstuetzen/wecanhelp/>

Bei Fragen steht Mischa gerne allen zur Verfügung.

- Bußgelder

Wir sind bei der Generalstaatsanwalt in Düsseldorf als gemeinnütziger Verein anerkannt und können so Geldauflagen in Ermittlungs-, Straf- und Gnadenverfahren in NRW erhalten. Unsere Kennziffer ist:

E-02193. Wenn Ihr also jemanden kennt, der an einem Gericht arbeitet, lohnt es sich auf jeden Fall, direkten Kontakt aufzunehmen und Flyer und weitere Informationen zur Verfügung zu stellen!

Gerade für diejenigen, die bis jetzt noch einen relativ kleinen Spenderkreis haben, diesen aber erweitern wollen, sind all diese Ideen Möglichkeiten, dies zu realisieren. Dass es darüber hinaus, noch ganz viele andere Aktionen, Ideen und Möglichkeiten gibt, ist klar, macht Euch also gerne eigene Gedanken und teilt diese mit uns!

**Grundsätzlich gilt:** Wenn Ihr Ideen habt oder Hilfe bei der Umsetzung von Ideen braucht, meldet Euch! Für jede Aktion finden sich andere Mitglieder, die vielleicht in der gleichen Region leben und gerne unterstützen. Oder jemand hat schon einmal eine ähnliche Aktion durchgeführt und kann Tipps geben, was gut funktioniert hat und was vielleicht nicht so funktioniert hat wie gewünscht.

Also: lasst uns gemeinsam für VAMOS JUNTOS Spenden akquirieren!

Wir sind gespannt auf positive Nachrichten von Euch, kreative Ideen und stehen für Fragen natürlich immer zur Verfügung.

Wir wünschen Euch viel Spaß und Erfolg bei der Umsetzung der Spendenakquise und der Werbung für VAMOS JUNTOS und freuen uns auf Eure Mitarbeit!

Liebe Grüße,

Mio, Mischa und Ruth